



Hurra der Panzerkreuzer A ist da

OBJEKTTYP

Presse

Andruck der Fotomontage für das Extrablatt der KPD Berlin zum
Volksbegehren im Oktober 1928

"Hurra der Panzerkreuzer A ist da"

KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1928
ENTSTEHUNGSORT	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	gedruckt
MASSE	18,1 x 12,5 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Kommunistische Partei Deutschlands (Deutsches Reich) ↗ ↗ GND (1. Januar 1919–XX.12.1920) (Herausgeber/in) Müller, Hermann ↗ ↗ GND (18. Mai 1876–20. März 1931) (Dargestellte Person)
BEMERKUNGEN	Die Fotomontage wurde auf der Titelseite des Extrablattes abgedruckt. Bildunterschrift in "Hurra der Panzerkreuzer A ist da": "Reichskanzler Müller-Franken - Schwerer als 9 Millionen Stimmzettel!" Die Fotomontage wurde auch auf der Titelseite abgedruckt von: Die Rote Fahne, 11. Jahrg., Nr. 201, Berlin, Sonntag, 26. August 1928 Die Montage erschien außerdem im Arbeiterkalender, 1929, S. 183 (8. - 10. Aug.), mit der Unterschrift 'Der sozialdemokratische Reichskanzler Hermann Müller, der entgegen den Wahlversprechungen der SPD den Panzerkreuzer "A" bauen ließ'. Die SPD stimmte dem Bau des umstrittenen Panzerkreuzers A trotz gegenteiliger Wahlversprechen zu. Die KPD initiierte daraufhin ein Volksbegehren, das allerdings scheiterte.
ICONCLASS	politische Karikaturen und Satiren Marine Schußwaffen: Kanone Motorschiff historische Person (mit NAMEN) <i>Müller, Hermann</i> Schiffsmodell
SCHLAGWORTE	Wahl Aufrüstung
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Heartfield"
INV.-NR.	JH 1675
ALTE SIGNATUR	1503; 44a

PROVENIENZ

Nachlass John Heartfield

RECHTE

© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK

<https://archiv.adk.de/objekt/2967453>